Rievkooche Kirmes in Aegidienberg

Na, könnt ihr schon den Reibekuchen riechen???

Der MGV ist in diesem Jahr der "Schirmherr" der Kirmes. Der älteste Verein "om Berch" hat sich schon reichlich Unterstützung geholt, doch es gibt auch noch immer Lücken im Dienstplan.

Daher gilt noch immer der Aufruf: Bitte meldet Euch! Heinrich Diehl 0170 8350680

Olaf Beckmann per Mail: kontakt@mgv-aegidienberg.de

Was erwartet Euch auf der Kirmes? Soviel sei schon mal verraten, es wird wieder ein zweites großes Fahrgeschäft auf dem oberen Aegidiusplatz geben und durch die fantastische Unterstützung der "SFA Alte Herren" ist auch der Bierpilz in fähigen Händen. Die ortsansässige Firma ifs Industriefilter-Service GmbH stellt auch in diesem Jahr die komplette Lüftungstechnik am Reibekuchenstand zur Verfügung. Der Rievkooche-Teig wird traditionell von den Sängerfrauen und Helfern kurz vor der Kirmes hergestellt und die dafür verwendeten Kartoffeln werden erst in der Woche vorher geerntet.

Frischer geht es kaum.



An allen Tagen wird den Besuchern ein buntes Programm geboten. Unser Banner verrät ja schon Einiges und es kommt noch mehr....

Wir werden in der Nachbetrachtung sicher noch ganz vielen Unterstützern danken dürfen. Eines ist aber bereits jetzt schon klar. Die Ausrichtung der Kirmes wird immer schwieriger. Es ist schon ein richtiger Balanceakt die Kosten, die Preise und die Unterhaltung so zu gestalten, damit eine Kirmes weiterhin stattfinden kann. Wir versuchen nach bestem Wissen und Gewissen und unseren Möglichkeiten diese Kirmes mit ortsansässigen Firmen, Personen und Vereinen zu stemmen. Und all denen gilt schon jetzt unser Dank.

Jetzt bleibt uns nur noch zu sagen: Kommt, kommt, kommt, damit wir zusammen Spaß haben!

Rievkooche Kirmes in Aegidienberg

02.09.2023 bis 04.09.2023

Samstag 16:00 Uhr Kirmeseröffnung Abends Musik mit DJ Roman

Sonntag Buntes Treiben u.a. mit Maßkrugschieben **Abends Live-Musik mit Timeless**

Montag 09:30 Uhr Hl. Messe im Anschluss Frühstück. **Abends Musik mit DJ Charly**

21:00 Uhr Pfannenübergabe

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner im und ums Siebengebirge



Zukunftsorientierte



- Heizung
- Regenwassernutzung
- Bad Renovierung
- Wasseraufbereitung
- Schwimmbäder
- Gebäudetechnik



- Sanitär
- Kunden-
- und Notdienst
- Solartechnik
- Wärmepumpen

53604 Bad Honnef - Höheweg 53 Tel. 02224 / 97 50-0 Fax. 02224 / 97 50 25 Email: info@f-piel.de www.haustechnik-piel.de



Historie der Zeitungen in Aegidienberg

Fortsetzung aus Ausgabe 726

von Karl-Heinz Piel (ohne "h"; An dieser Stelle entschuldigt sich die Redaktion für die falsche Schreibweiser in der 1. Ausgabe.)

General-Anzeiger Bonn, Verlag Neusser, jetzt Rheinische Post Mediengruppe

Der General-Anzeiger aus der ehem. Bundeshaupt- und jetzigen Bundesstadt Bonn ist heute, v.a nach der Einstellung der HVZ in unserem Ort, die meistgelesene regionale Tageszeitung. Das aktuelle Zeitungs- Verbreitungsgebiet umfasst die Stadt Bonn, den Rhein-Sieg-Kreis, den Landkreis Ahrweiler und den nördlichen Landkreis Neuwied. Er kann somit als große überregionale Tageszeitung gelten. Herausgeber war bis 2019 die Bonner Zeitungsdruckerei und Verlagsanstalt H. Neusser. Der GA gehört heute zur Rheinischen Post Mediengruppe. Unter seinem einprägsam bekannten Titel erscheint der General-Anzeiger schon seit 1889 in Bonn und seiner näheren Umgebung. Aktuell kann man als Abonnent diese Tageszeitung morgens in seinem Briefkasten finden und ist für den Tag informiert. Vor dem letzten Weltkrieg und auch noch eine lange Zeit danach fehlte der Service noch gänzlich und man erhielt diese Zeitung, wenn überhaupt, nur in Jillienberjer Kaufläden oder morgens am damaligen Himberger Kiosk. Heute werden in unserem Lokalteil, der teilweise in Honnef entsteht, vielfach auch Ereignisse unseres Ortes beschrieben. Und so ist der redaktionelle "Nachfolger" der ehemaligen örtlich regionalen Honnefer Volkszeitung nun auch "auf dem Berg" angekommen. Im Volksmund: "De Jeneral Anstreicher"!

Rhein-Sieg / Kölner Stadt-Anzeiger - Bonner-/Kölnische Rundschau- DuMont Mediengruppe

Die Zeitungsverlage arbeiten unter Führung der DuMont Mediengruppe eng zusammen. Deren Tageszeitungen werden in unserem engeren rheinischen Großraum um Bonn, aber hauptsächlich in Siegburg und im nördlichen Rhein-Sieg-Kreis verteilt. Entsprechend sind auch die Lokalnachrichten dieser Zeitungen angelegt. Die Nachrichtenblätter kann man auch bei uns in Geschäften und an Tankstellen erhalten. Im Herbst 2017 verhängte das Bundeskartellamt eine Geldstrafe von 16 Millionen Euro gegen Herausgeber DuMont Mediengruppe. Grund waren unerlaubte Vertriebs- und Gebietsabsprachen zwischen dem Kölner Stadt-Anzeiger und dem Bonner General-Anzeiger in den Jahren 2000 bis 2016. Die beiden Zeitungen hatten zur Vermeidung von gegenseitigem Wettbewerb ihre Verbreitungsgebiete im Bonner Raum untereinander geheim aufgeteilt.

Es gab aber auch Nachrichtenblätter, die direkt in unserem Ort entstanden und erschienen sind:

Extra Blatt – in Aegidienberg damals mehr als eine Werbezeitung

Wöchentlich finden wir in unseren Briefkästen das Extra Blatt, eine überörtliche Werbezeitung. Und viele Leser hier in unserem schönen Siebengebirgs-Ort wissen nicht, dass gerade dieses Werbeblättchen einst in den Siebzigern hier im Ort, genauer in Himberg, entstand. Sein Erfinder war der umtriebige Kaufmannssohn Peter Weinz im Jillienberg nur bekannt als -"de Neeke Pitter" aus der alten Kaufmannsfamilie "Neek"

(Beiname für Weinz). Die Familie Weinz führte in Zeiten vor und zwischen 1. und 2. Weltkrieg das überregional angesehene große Kaufhaus, günstig gelegen "en Hömperich an de Eck". Hier trafen sich die "Chaussee" aus dem Honnefer Tal mit denen von Asbach/Linz und Oberpleis. Beim "Neek" kress de einfach alles - un triffs och vill Löck!" Dieses sagten die Leute damals über das sehr große Warengeschäft. Der Sohn Peter hatte, nachdem er in den 50iger Jahren noch selbst die Ware aus Vaters Geschäft zu den Leuten brachte, aber bald "1.000" andere kaufmännische Ideen im Sinn. Von denen versuchte er bald einige mit mehr oder weniger Erfolg umzusetzen. Bis er auf den damals neuen aber durchaus zündenden Einfall kam, hier oben eine Werbezeitung mit örtlichen Berichten zu gründen. In der eigenen Druckerei mit Verlag im "Neeken Huus en Hömperich" entstand so, mit zunächst durchschlagendem Erfolg, das wöchentlich erscheinende "Extra Blatt". Es war eine Zeitung, die "Jillienberger" dörfliche Geschehnisse "un Verzäll" in alle Haushalte brachte. Später zog der Verlag mit seinen Mitarbeitern nach Wülscheid in größere Räume eines dort leer stehenden ehemaligen Lebensmittelgeschäftes. Große Beachtung erwarb sich das Extra Blatt und sein Herausgeber, als das 50 jährige Separatistenkampf-Gedenken im Ort, am Denkmal in Hövel, anstand. In mehreren Fortsetzungsartikeln berichtete Weinz damals ausführlich über die Separatistenkämpfe am 14./15.11.1923 im Siebengebirge und den erfolgreichen Abwehrkampf in Himberg und Hövel. Auch die beispiellose Aktion zum gelungenen Bau eines Hauses für den verunglückten querschnittsgelähmten Jungen aus Neichen in den Siebzigern durch Vereine und Bevölkerung unseres Ortes, unter der Leitung von Erno Pashaus, wurde vom "Extra Blatt" begleitet. Schließlich organisierte " Erno" noch den Bau des neuen Pfarrzentrums unter Mithilfe der Bürgerschaft des Ortes im Jahre 1982. Und selbstverständlich war das Reklameblättchen mit entsprechenden wichtigen Termin-Veröffentlichungen und Berichten wieder mit "im Boot". Vermutlich aus finanziellen Gründen musste der Extra Blatt-Gründer aber später sein örtliches Info-Werk in andere Hände außerhalb Aegidienbergs legen. Die Extra Blatt-Idee zeigt bis heute weiter Bestand und wird jetzt überregional an anderer Stelle wöchentlich fortgeführt. In inzwischen erheblich höherer Druckzahl liest man an vielen Orten der rheinischen Heimat noch immer das mittlerweile betagte "Werbeblättchen". So können wir ein wenig "spinnen": Vielleicht darf "de Neeke Pitter,- dat verstorbene aale Jillienberjer Orijinal-", den fortgesetzten Erfolg des von ihm erfundenen Werbeblattes "von oben" genießen.



Extra-Blatt Bildquelle: Rheinische Anzeigenblätter

Aktuelles & Rückblick

Ja ist denn schon wieder Karneval?? 1. Tollitätentreffen der Aegidienberger Prinzenpaare

22.07.2023 - Strahlender Sonnenschein begleitete das erste Aegidienberger Tollitätentreffen der Ex-Tollitäten der KG Rot-Weiss Klääv-Botz 1904 e.V. Aegidienberg. Ab 14:11 Uhr versammelten sich ehemalige Prinzen, Prinzessinen, Jungfrau und Bauer in der festlich geschmückten Wagenbauhalle der KG. Es ging zu wie im Buckingham Palast, der offiziellen Residenz des britischen Monarchen in London, wo zu einem offiziellen Staatsanlass mit vielen ausländischen Staatsoberhäuptern geladen wurde. sdojgpof

Eingeladen hat hier jedoch nicht König Charles III., sondern die beiden letzten Aegidienberger Prinzen, Prinz Roland I. und Prinz Uli I. . Geladen wurden zu diesem besonderen Treffen, alle noch lebenden Aegidienberger Prinzenpaare von 1949 – 2023 (41 Prinzenpaare und ein Dreingestirn). Dieser Einladung sind 23 Prinzenpaare und ein Dreigestirn gefolgt.



Bildquelle: Uli Paßhaus

Empfangen wurden alle zu Beginn mit einem Gläschen Sekt. Schnell kam man ins Gespräch über "die jode ahle Zick" im Karneval und die Zeiten als Prinzenpaar und Dreigestirn. Ein Highlight des Tages war ein bewegender Film, der zum 100-jährigen Bestehen der KG erstellt wurde und die Prinzenpaare der vergangenen Jahrzehnte auf einer großen Videoleinwand zeigte. Die emotionale Reise durch die Zeit rief viele schöne Erinnerungen hervor. Einige hatten Ihren damals aktuellen Orden und Button um und trugen diesen mit Stolz.

Damit auch niemand hungrig nach Hause gehen musste, gab es neben Kaffee und Kuchen ein reichhaltiges Salatbuffet und köstliche Grillspezialitäten. Viele Kuchen und Salate sind von den Tollitäten selbstgemacht und der Veranstaltung kostenfrei zur Verfügung gestellt worden. Vielen Dank dafür!

Dadurch dass Prinz Uli I. sehr gute Kontakte in den Motorsport hat, konnte er drei Sponsoren dazu bewegen, mit Spenden das Treffen zu unterstützen. So hatte das Tollitätentreffen nicht nur einen nostalgischen Charakter, sondern diente auch einem wohltätigen Zweck. Denn dank großzügiger Spenden von den Firmen KFZ Sachverständigenbüro Speich aus Rottbitze, der Fa. Glastec aus Rheinbreitbach, der Fa. Weinkauf Verbundfasertechnik aus Buchholz-Mendt und den eingesammelten Unkostenbeiträgen aller Tollitäten, konnten die



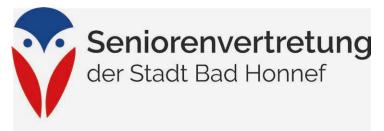
Kosten gedeckt werden. Der Überschuss wird dem Deutschen Kinder- und Jugendhospitzverein Rhein-Sieg gespendet, um Familien in schwierigen Zeiten beizustehen.

Eine kleine Überraschung gab es für einige Prinzenpaare, die ein Jubiläum feierten. Es gab geistige Getränke und Blumensträuße. Dieter und Liesel Schulte feierten dieses Jahr ihr 55jähriges Jubiläum, denn sie waren 1968 das Prinzenpaar im Bergdorf. Ihre Begeisterung für das karnevalistische Brauchtum war ansteckend und inspirierend.

Unser ältester Gast war Willi Ottersbach mit 90 Jahren, der mit seiner Frau Dorchen dem Fest mit seiner Anwesenheit eine wunderbare Verbindung zur langen Tradition der Karnevalsgesellschaft verlieh.

Das erste Aegidienberger Tollitätentreffen war ein voller Erfolg: Es brachte Menschen zusammen, die ihre Liebe zum Karneval und zur Tradition teilten und gleichzeitig wurde eine gemeinnützige Organisation unterstützt. Ein Tag voller Freude, Erinnerungen und Herzenswärme, der die Menschen noch lange begleiten wird. Solch ein Treffen hat es sehr lange nicht gegeben und so wurde einstimmig gesagt, dass dieses weitergeführt werden muss.

Roland und Uli bedanken sich herzlich bei den Wagenbauern der KG, die ihre Räumlichkeiten für diese besondere Veranstaltung großzügig zur Verfügung stellten und den fleißigen Helfern hinter der Theke, dem Grill und dem Auf- und AbbauTeam. Ohne ihre Unterstützung wäre dieses denkwürdige Fest nicht möglich gewesen.



Die Aegidienberger Mitglieder der Seniorenvertretung Anne Bialkowski, Annette Eichendorf und Ingrid Hülder bieten ihre nächste Sprechstunde am Freitag, 8. September 2023 von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Bürgerbüro am Aegidiusplatz an.



Kinderkirche in St.Aegidius

Liebe Kinder und Familien Wir laden Euch herzlich ein zu unserer Kinderkirche. Diesmal möchten wir euch gerne unsere Kirche zeigen

> WANN? 27.August 2023 um 11:30 Uhr vor der Pfarrkirche St. Aegidius

Wir freuen uns auf Euch!!

25-jähriges Dienstjubiläum in der KiTa Spatzennest in Windhagen

Frau Stephie Grewe ist seit 25 Jahren Mitglied im Team unserer kommunalen KiTa Spatzennest in Windhagen.

Ortsbürgermeister Buchholz konnte am 14.08.2023 bei einem Besuch in der KiTa zu diesem besonderen Ereignis gratulieren und sich gleichzeitig für die jahrelange Mitarbeit in unserer KiTa und somit im Dienst der Allgemeinheit und insbesondere der Kinder in unserer Ortsgemeinde bedanken.

Dabei durfte er eine entsprechende Urkunde und natürlich auch einen Blumenstrauß überreichen.

Vielen Dank liebe Stephie Grewe und auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit, so Ortsbürgermeister Martin Buchholz.



Foto: Susanne Bullwinkel, KiTa Spatzennest

Sommerfest der CDU Aegidienberg am 13.08.2023

Auch im Jahr 2023 konnte das traditionelle Sommerfest der CDU Aegidienberg auf dem Jillieshof stattfinden. Es gab auch diesmal Besuch aus Bundestag und Landtag: Der Bundestagsabgeordnete Dr. Norbert Röttgen kam eben-

Der Bundestagsabgeordnete Dr. Norbert Röttgen kam ebenso zu Besuch wie auch die Landtagsabgeordneten Jonatan Grunwald und Oliver Kraus, der auch Vorsitzender der CDU des Rhein-Sieg-Kreises ist.

Der Vorsitzende der CDU Aegidienberg, Gerhard Kunz, konnte aus Windhagen den Bürgermeister Martin Buchholz mit Ehefrau begrüßen, dem sich Teile des Vorstands der CDU Windhagen unter dem Vorsitzenden Lothar Köhn angeschlossen hatten. Dies wird als gutes Zeichen einer interkommunalen Zusammenarbeit angesehen, gibt es doch immer wichtige Themen, die beide Gemeinden betreffen, wie z. B. die Verkehrsinfrastruktur zwischen Aegidienberg und Windhagen.

So gab es interessante Gespräche mit den Ratsmitgliedern Elke Buttgereit und Werner Seifert. Ebenfalls vertreten war die Senioren-Union Bad Honnef durch die frisch gewählte Vorsitzende Susanne Langguth.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Es gab selbstgefertigte Kuchen, wie auch eine Spende von Peter Profittlich. Die beliebten und leckeren Herzwaffeln produzierte Marlies Schmitz. Dazu schmeckte der Kaffee von Helene Efferoth. Dirk Potzeba kümmerte sich um das Grillen der Würstchen und die Kaltgetränke.

Diskutiert wurde natürlich über Themen der aktuellen Politik genauso, wie über Klimawandel, Klimaneutralität und Mobilität und natürlich über lokale Themen.

Mit schönen Blumensträußen bedankte sich die CDU Aegidienberg bei Helene und Peter Efferoth, sowie deren Nachfolgern Daniel und Melanie Friehe als Betreiber des mehrfach ausgezeichneten Campingplatzes Jillieshof für die tolle Möglichkeit, auch in diesem Jahr auf dem Hof feiern zu können.

Erst relativ spät fand das Feiern ein harmonisches Ende mit dem Versprechen, sich nächstes Jahr wieder zu treffen.

Gerhard Kunz, Vorsitzender CDU Aegidienberg



Jörg Borkenstein Aegidienberger Str. 68 53604 Bad Honnef aegidius-apo.de info@aegidius-apo.de

WIR STELLEN EIN!

Sie sind:

ApothekerIn, PTA (m/w/d) oder PKA (m/w/d)?

Dann suchen wir SIE zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder später zur Unterstützung unseres Teams.

Anstellung in Voll- oder Teilzeit möglich. Inklusive Jahressonderzahlungen.

Senioren Union mit neuem Vorstand

Unter überwältigender Beteiligung der Mitglieder wählte die Senioren Union in der CDU Bad Honnef am vergangenen Freitag ihren Vorstand neu. Susanne Langguth wurde zur neuen Vorsitzenden gewählt, Annette Eichendorf und Franz Gunkel wurden in ihren Funktionen als stellvertretende Vorsitzende bestätigt. Dem elfköpfigen Vorstand gehören mit Marion Scheller und Prof. Dr. Rolf D. Cremer ebenfalls zwei vorherige Vorsitzende der Senioren Union an.

An der Versammlung nahmen fast die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder teil; die Senioren Union hatte in den letzten zwei Jahren einen Zuwachs von 20 Prozent. In ihrer Ansprache bedankte sich Susanne Langguth für die ungewöhnlich hohe Beteiligung an der Mitgliederversammlung. Sie sei Ausdruck einer mitgliederorientierten Arbeit des Vorstands, der in der ablaufenden Wahlperiode die Mitglieder zu mehr als 30 politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen mit guter Resonanz eingeladen hatte.

Als einen inhaltlichen Schwerpunkt für die nächsten zwei Jahre sieht Susanne Langguth die Notwendigkeit, das generationsübergreifende Gespräch mit Jüngeren zu suchen. Die gesellschaftliche Spaltkraft, die der demografische Wandel zum Teil mit sich brächte, dürfe nicht zum Tragen kommen. Das gegenseitige Verständnis der Generationen sei ein hohes gesellschaftliches Gut.



v.l.n.r.: Jonathan Grunwald, MdL, Marion Scheller, Susannen Langguth, neue Vorsitzende, und Dr. Dieter Braun

Unfallauto verkaufen?

Sie haben ein Auto, das Sie nicht mehr benötigen? Wir bieten Ihnen die perfekte Lösung. Schneller und unkomplizierter Ankauf jeglicher Fahrzeuge - egal in welchem Zustand!

- Ankauf von Fahrzeugen jeglicher Art
- Fairer Ankaufspreis
- Abholung des Fahrzeugs
- Schneller und unkomplizierter Prozess
 - +49 22 24 / 80 80 6
 - info@freiberg-gmbh.de
 - Windhagener Weg 2, 53604 Bad Honnef













Trotz und Eigensinn - Wutanfälle in früher Kindheit



Das katholische Familienzentrum St. Aegidius lädt ein: Ein Abend für alle Interessierten am 5. September 2023 um 19:30 Uhr

Mit der Entdeckung des Ichs im "sog. Trotzalter" stellt das Kleinkind immer mehr fest, dass es eine eigene Person mit eigenen Gefühlen und natürlich auch mit einem eigenen Willen ist. In dieser Phase ist das Interesse des Kindes, seinen Willen gegenüber seiner Umwelt "durchzusetzen", riesengroß. Diese Willensbildung wiederum kann dazu führen, dass es zwischen den Kleinen und den Erwachsenen zu "Interessenkollisionen" kommen kann.

Wir beschäftigen uns mit folgenden Fragen:

- Trotz wenn die Wut außer Kontrolle gerät! Wie begegne ich einem wütenden Kind?
- Eigensinn wenn der eigene Wille des Kindes zu Konflikten führt!
- Typische Anlässe für Wutanfälle wie kann ich ".Machtkämpfe" mit den Kleinen vermeiden?
- Was unterscheidet Trotz von Eigensinn, und wie kann ich Trotzanfällen vorbeugen und dem eigensinnigen Verhalten meines Kindes begegnen?

Referentin:

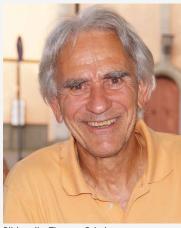
Irmgard Boos-Hammes (Dipl. Sozialpädagogin, Erzieherin)

Anmeldungen werden erbeten unter: email: kiga.aegidienberg@erzbistum-koeln.de



Charity-Event zugunsten der Tafel Bad Honnef

Am Sonntag, dem 20. August fand ein Charity-Lauf zugunsten der Bad Honnefer Tafel statt. Start war um 9:30 Uhr an der Bad Honnefer Tafel. Läufer war der 74-jährige Alexander Reader aus Königswinter. Er möchte die Stadtgrenzen von Bad Honnef (rund 44 Km) in circa 8 Stunden zu Fuß umrunden . Am Start war Bürgermeister Otto Neuhoff und der Landtagsabgeordnete Jonathan Grunwald (CDU) dabei.



Bildquelle: Thomas Scheben

Der Charity-Lauf hat eine klare Mission: finanzielle Unterstützung für die Tafel Bad Honnef zu sammeln, damit diese ihre wichtige Arbeit auch weiterhin fortsetzen kann, bedürftige Menschen unserer Stadt mit Lebensmitteln zu versorgen. Und jeder kann seinen Teil dazu beitragen, denn Alexander Raeder sucht nicht nur Mitläufer sondern engagierte Sponsoren, die bereit sind, pro gelaufenem Kilometer 0,10 Euro zu spenden. An den Startpunkten und zwei Versorgungsstationen bei Fa. Wirtgen in Windhagen und am Forsthaus (VVS) wurden Spendendosen aufgestellt, um gemeinsam Großes zu bewirken.

Auch größere Geldspenden per Überweisung auf das Konto: IBAN: DE12370205000006040009 (Verwendungszweck: Tafel Bad Honnef) sind willkommen und helfen, das Spendenziel zu erreichen.



Im Heidchen 4, 53604 Bad Honnef

Sonnenkinder-Basar

Samstag, 16. September 2023 13.00 - 15.00 Uhr mit Kuchenbuffet!

Einlass für Schwangere mit Mutterpass ab 12.30 Uhr mit <u>einer</u> Begleitperson.

> Wir verkaufen: Kinderbekleidung (Herbst/Winter), Spielzeug & Babyausstattung

Anmeldung für eine Verkaufsnummer bis 26.08.2023 basarfvsonnenkinder@web.de

Vergabe einer Verkaufsnummer am 27.08.2023:

(Bitte Name und Telefonnummer angeben.)

Abgabe der Artikel: Freitag, 15.09.2023, 16:30 – 17:30 Uhr Die Abgabegebühr <u>pro Korb</u> beträgt 2 €. Abgabe auf 2 Körbe begrenzt (1 Korb mit Bekleidung und 1 Korb mit Spielwaren). 20 % des Verkaufserlöses gehen zu Gunsten unseres Kindergartens.

Heimische kleine Tiger in der Bergregion

Lange war die Europäische Wildkatze (Felis silvestris) in Deutschland als weit verbreitet. Dass sie heute zu den streng geschützten Arten zählt, ist das Resultat der aktiv betriebenen Ausrottung vor rund 100 bis 200 Jahren, die dazu geführt hatte, dass nur noch zwei kleine Rest-Populationen in der Eifel und im Hainich in Thüringen erhalten blieben. Durch die Unterschutzstellung im Rahmen der Berner Konvention, in der die Wildkatze als "streng geschützte Art" geführt wurde und die FFH-Richtlinie der Europäischen Union, in der sie als streng zu

schützende Art von gemeinschaftlichem Interesse aufgenommen wurde, erlangte sie einen hohen Schutzstatus, so dass sich die verbliebenen und verinselten Populationen langsam wieder erholen und die Wildkatzen sich wieder ausbreiten konnten.



Europ. Wildkatze (Felis silvestris) Bildquelle: Andrea Hergersberg



Junge Wildkatze (Felis silvestris) Bildquelle: Andrea Hergersberg

2010 erzeugte eine auf der L 490 zwischen Oberkassel und Vinxel überfahrene junge Wildkatze großes Aufsehen und es gab reichlich Vermutungen, welche Wanderkorridore die Wildkatze nutzen und ob sie sich in der Region ausbreiten

und niederlassen würde. Nur fünf Jahre später bestätigten ein Totfund einer ausgewachsenen Wildkatze auf der L 144 im Schmelztal und der Fund eines in Not geratenen Jungtieres in der Nähe von Quirrenbach die Anwesenheit der Wildkatze in der Bergregion von Bad Honnef. Erfahrungsgemäß liegen 10 bis 15 Jahre zwischen einem ersten Nachweis in einem Gebiet, in das die Wildkatze einwandert und der erfolgreichen Besiedelung. Die Wildkatze schien also in unserer Region heimisch zu werden.

Bad Honnef und vor allem die Bergregion mit dem Honnefer Stadtwald, den kleinen, ländlichen Ortschaften, den landwirtschaflich genutzten Flächen rund um Aegidienberg sowie das Logebachtal und das angrenzende Siebengebirge bieten dereuropäischen Wildkatze guten Lebensraum. Die stark frequentierten Landstraßen, die Autobahn und die massiven Veränderungen in den umliegenden Wäldern sowie die über die letzten Jahre anhaltenden Waldarbeiten in diesen machen, wie in vielen Regionen, den Wildkatzen zu schaffen. Zusätzlich hat der zunehmende Natur-Tourismus zu nicht unerheblichen Störungen in den Gebieten geführt, in denen die Wildkatzen ihre Jungen aufgezogen haben. Wie die Daten aus einem seit 2015 etablierten Citizen Science-Projektes (Monitoring Europ. Wildkatzen) des Retscheider Hof e.V. belegen, kam es parallel zur Ausbreitung in den vergangenen Jahren zu Totfunden, vor allem bedingt durch den Straßenverkehr. Dennoch hat es die Wildkatze geschafft und bereits nachweislich Jungtiere geboren und aufgezogen. Sie lebt heute überwiegend in der Bergregion und damit in den Bereichen rund um Aegidienberg, so dass es immer wieder zu Sichtungen oder auch zu einem Kontakt mit der heimlich lebenden Samtpfote kommen kann und auch kommt.



Nachweise Europ. Wildkatzen (Felis silvestris) 2012 – 2022 in Bad Honnef Bildquelle: Andrea Hergersberg

Obwohl die Wildkatze seit einigen Jahren nun auch in unserer Region präsent ist, ist sie vielen unbekannt und es kommt, z.B. bei einem Totfund, nach wie vor zu Verwechslungen mit getigerten Hauskatzen. Die Identifikation von ausgewachsenen Wildkatzen ist zwar anhand der recht eindeutigen Merkmale wie dem Aalstrich auf dem Rücken, den stark abgesetzten Ringen am Schwanz, den deutlichen Nackenstreifen und dem Sohlenfleck recht eindeutig, bei ganz jungen Kätzchen jedoch sehr schwierig, da je nach Alter die Merkmale noch nicht eindeutig zu erkennen sind. Auch zeigen Jungtiere, wenn sie in Not geraten und unterversorgt sind, oftmals kein Abwehrverhalten, machen sich durch Rufen bemerkbar, laufen sogar hinterher und lassen sich meist gut aufnehmen – nicht unbedingt das, was man von einer Wildkatze erwarten würde.



Junge Wildkatzen (Felis silvestris) in der Wildtierstation Bildquelle: Andrea Hergersberg

Mit dem Auffinden des ersten in Not geratenen Wildkätzchens in 2015 hat sich die Wildtierstation des Retscheider Hof, die sich unweit von Aegidienberg im kleinen Örtchen Retscheid befindet, auf die Aufzucht und Pflege unserer kleinen heimischen Tiger spezialisiert und ist nach wie vor die einzige Wildtierstation in NRW mit dieser Spezialisierung. Hier werden die in Not geratenen und aufgefundenen Jungtiere mit Artgenossen vergesellschaftet, aufgezogen und auf die spätere Auswilderung vorbereitet. So konnten die bisher in der



Baumpflege Baumfällungen Seilklettertechnik Häckselarbeiten

Auf dem Romert 4 53604 Bad Honnef 0172 79 68 493 s.voellmert@web.de Gehölz & Heckenschnitt Garten- & Beetpflege Jahrespflege Pflasterarbeiten



Wildkatze (Felis silvestris) kurz vor der Auswilderung Bildguelle: Andrea Hergersberg

Bergregion aufgefundenen Jungtiere sowie eine junge Kätzin, die im Frühjahr 2020 auf der Himberger Straße eine Kollision mit einem Auto hatte, nach Aufzucht und Pflege wieder hier entlassen werden.

Sichtungen, Fotofallenbilder/-videos oder Meldungen von Totfunden nehmen wir gerne unter kontakt@retscheider-hof. de entgegen. Gerne sind wir auch bei der Identifikation von Wildkatzen-Verdachtsfällen behilflich.

Unter www.retscheider-hof.de finden Sie unter dem Menü-Punkt "Wildtierforschung" Wissenswertes zur Europäischen Wildkatze, Fotomaterial zum Vergleich sowie wichtige Informationen zu in Not geratenen oder verunfallten Wildkatzen. Bitte nehmen Sie nicht einfach kleine getigerte Kätzchen mit, sondern vergewissern sie sich, ob wirklich eine Hilfsbedürftigkeit vorliegt. Sollten Sie sich unsicher sein, ob hier eine Notlage besteht und ob es sich möglicherweise um Europäische Wildkätzchen handelt, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt zu uns auf. Sie erreichen uns unter 02224/97690820. Gerne klären wir mit Ihnen alles weitere ab und beraten Sie in Ihrem Vorgehen. Bitte bleiben Sie bei ihren Spaziergängen auf den Wegen und vermeiden Sie Störungen durch Lärm, freilaufende Hunde oder das Befahren des Geländes mit dem Bike. Wildkatzen können, bei guten Bedingungen oder einen frühen Verlust des ersten Wurfes, zweimal im Jahr junge zur Welt bringen, so dass noch bis in den Oktober hinein mit Jungtieren gerechnet werden muss. Wildkatzen sind gerade in der Aufzuchtzeit extrem störungsempfindlich. Sie helfen mit Ihrer Rücksichtnahme nicht nur den Wildkatzen, sondern auch uns! Egal, wie gut eine Aufzucht ist, das Aufwachsen bei der Mutter kann niemand ersetzen.

Text von Stefanie Huck

Auch als vor Kurzem ein freilaufendes Pferd auf der Eudenbacherstraße - Höhe Retscheid - gefunden und eingefangen wurde, war der Retscheider Hof die erste Anlaufstelle für den Finder des Pferdes. Dank der Hilfe von Stefanie Huck konnte der Besitzer des Pferdes schnell ermittelt werden.



Bildquelle: Anna Paul

In einem Stall fing alles an

60 Jahre WELTERs / Foto Welter.

Es begann, wie in der Weihnachtsgeschichte... in einem Stall. Am 1. August 1963 wurde aus dem alten Kuhstall am Marktplatz (siehe Bild) das erste Fotogeschäft von Helga Welter. Der damalige Besitzer überließ den Stall der Jungunternehmerin gerne, da er von der Idee begeistert war, die Infrastruktur in Aegidienberg zu erweitern.

Da in den frühen 60er Jahren kaum Geld vorhanden war, half Helgas Familie tatkräftig mit und so wurde aus dem ehemaligen Kuhstall das Fotofachgeschäft "Foto Welter"



Geschäftseröffnung von 1963Das erste Ladenlokal von Foto Welter



Aegidiusplatz vor 1963 - In der Mitte der alte Kuhstall. Links die Gaststätte Kremerius und rechts der Saal Dahm

Die junge Fotografin, damals schon Mutter von zwei Kindern, eröffnete ihr erstes eigenes Geschäft, nachdem sie etwas mehr als 11 Jahre vorher in Bad Honnef ihre Lehre in diesem Fach gegen den Willen des Vaters begonnen hatte. Eigentlich sollte sie Schneiderin werden, doch sie hat sich schon damals mit ihrem starken Willen durchgesetzt.

Somit mussten die Bürger nicht mehr ins Tal fahren, um bei Helga Welters ehemaliger Lehrerin ihre Bilder entwickeln und vergrößern zu lassen. In einer Zeit, als Autos noch eine Seltenheit waren, ein gewaltiger Vorteil für die Menschen in der Region. Sie konnten nicht nur ihre Schwarz-Weißbilder entwickeln lassen, sondern hatten auch eine engagierte Fotografin vor Ort, die in allen Lebenslagen die Erinnerungen im Bild festhielt, die den Bürgern wichtig waren.



Innenansicht von 1963

Schon bald arbeitete Helga als Fotografin auch für die Lokalpresse. Damals im wesentlichen für die Honnefer Volkszeitung, die als einer der letzten Mittagszeitungen in die Geschichte der Bundesrepublik eingehen sollte.

Anfang der 70er-Jahre wurde der "Kuhstall* zu klein und der Vermieter errichtete nebenan einen Neubau mit modernen Geschäftsräumen (heute als Brillenstube bekannt), in die Helga Welter 1971 umzog. Nun kam auch die bis heute bekannte Lotto-Annahmestelle dazu. Mit integriert waren auch Reiseannahmen, welche später zum Reisebüro Welter ausgebaut wurde.



Aegidiusplatz in den 70ern Links im Bild das neue Ladenlokal. (Heute Brillenstube)

Um immer dicht am Kunden zu sein, eröffnete Alfred Welter sen. am 1. Oktober 1979 die Zweigstelle in Rottbitze, in der Lottokunden ebenso bedient werden konnten, wie Interessenten für Zeitschriften und Tabakwaren. "Freddy" Welter, selbst leidenschaftlicher Pfeifen- und Zigarrenraucher, hat dort so manches Beratungsgespräch zu Tabakwaren und Co. geführt. Auch wenn das Geschäft in der Himberger Straße nicht mehr existiert, kommt auch heute noch so mancher Kunde von damals am Sonntag zum "Klaav un Tratsch" ins Geschäft nach Aegidienberg



Ladenlokal auf der Himberger Straße Heute Friseur Haarmonie und Provinzial Versicherung

Weiter geht es auf Seite 13...



23.08.2023





ALICEON































































































































































































Fortsetzung von Seite 8

60 Jahre WELTERs / Foto Welter.

1982 wurde in der Mark-Hövel-Straße das erste eigene Haus gebaut, in dem sich bis heute die Geschäftsräume von WELT-ERs befinden. Die Zeiten hatten sich geändert und vom Geschäft mit der Fotografie allein konnte man nicht mehr leben. So wurden in der Folge den Bürgern weitere Dienstleistungen angeboten. Lotto, Zeitschriften, Tabakwaren, Fotokopien und Bücher ergänzten das Angebot. 1988 wurde hier das 25 jährige Jubiläum ausgiebig gefeiert, woran sich so mancher sicher noch erinnern wird.



Feier zum 25 jährigen Jubiläum



Foto Welter in der Mark-Hövel Straße, Wo das Geschäft auch heute noch zu Hause ist.

Anfang 2000 übernahm Alfred Welter jun. die bis dato amtliche Postfiliale als Shop im Shop im Ladenlokal Foto Welter. Und führte diese über 20 Jahre lang.

Am 3. August 2013 wurde das 50-jährige Jubiläum mit einem zünftigen Straßenfest gefeiert und man kann davon ausgehen, dass es nach dem Generationswechsel auch das nächste halbe Jahrhundert mit sicherer Hand weitergeführt wird.



Helga mit Enkel Roman und Sohn Alfred im Hintergrund



Foto Welter mit dem beliebten Foto Wühltisch. Gezählt wurden die Bilder bis heute nicht, aber Schätzungen gehen gut und gerne in den 6-stelligen Bereich.

Seit 2015 hat Roman Paul als Enkel die Geschäfte übernommen und in den bereits überall geläufigen Namen WELTERs überführt. Natürlich wird auch heute noch fotografiert und vor allem Pass- und Bewerbungsbilder gehören zum Tagesgeschäft. Dennoch erfindet sich WELTERs immer wieder neu und versucht unter dem neuen Slogan "Alles für's Dorf" stets die Bedürfnisse der Aegidienberger zu erfüllen. So zum Beispiel auch mit der Wiederbelebung des Aegidienberger Boten, welcher bei WELTERs frisch gedruckt wird.

WELTERs Alles für's Dorf

Das moderne Logo aus dem Jahr 2023 mit dem neuen Slogan

Am 09.08.2023 wurde nun auch das 60-jährige Bestehen von WELTERs und gleichzeitig die Neuerscheinung des Aegidienberger Boten mit einem kleinen Fest gefeiert. Die Bilder dazu seht ihr auf der linken Seite.



Helga mit Tochter Martina nach der neuen Spielwaren Lieferung.

Sport

Trainerwechsel zum Saisonauftakt bei den Sportfreunden Aegidienberg.

Zum Start der neuen Saison konnte Mario Leko als neuer Cheftrainer für die 1. Mannschaft, gewonnen werden. Daniel Palm, Cedrik Unger und Andreas Buchholz "Bulls", die bisher an der Seitenline die Mannschaft geführt haben, bleiben als Co- und Torwarttrainer und Mannschafsbetreuer erhalten.



Mit Mario erhoffen wir uns neue Impulse für die 1. Mannschaft. Mario bringt aus verschiedenen Stationen Erfahrung als Spieler und Trainer mit. Er trainierte bereits u.a. Sankt Katharinen, Rheinbreitbach oder auch Bad Honnef.

Willkommen om Berch Mario!

Herren 55 des TC Blau-Weiß Aegidienberg starten perfekt in die Saison: Drei Siege in der Liga und der Gewinn des Bezirkspokals



Bezirkspokal Siegerteam v.l.n.r. Achim Bade, Dirk Poppe, Matthias de Boer, Martin Patterer (Nicht im Bild unsere Nr. 1 Guido Lutz siegreich im Halbfinale auf Gut Buschhof)

Die Herren 55 des Tennisclubs Blau-Weiß Aegidienberg sind in blendender Form und haben einen glanzvollen Saisonstart hingelegt. Mit drei aufeinanderfolgenden Siegen in der Liga gegen Siegburg, Much und Wahlscheid haben sie nicht nur ihre Gegner dominiert, sondern im Anschluss auch den Bezirkspokal der Herren 55 ohne Punktverlust gewonnen.

Der erste Sieg gegen Siegburg war ein packendes Duell, das mit einem 4:2-Erfolg für die Herren 55 endete. Trotz einiger Herausforderungen und intensiver Ballwechsel behielten die Spieler einen kühlen Kopf und setzten ihre individuellen Fähigkeiten gekonnt ein. Es war ein hart erkämpfter Auftaktsieg, der den Grundstein für den weiteren Erfolg legte.

Im zweiten Spiel gegen Much zeigten die Herren 55 eine beeindruckende Vorstellung und gewannen mit einem klaren 6:0-Sieg. Mit präzisen Aufschlägen, kraftvollen Grundlinienschlägen und einer soliden Netzpräsenz ließen sie ihren Gegnern keine Chance. Es war eine dominante Leistung, die das Selbstvertrauen des Teams weiter stärkte.

Der dritte Sieg gegen Wahlscheid war erneut ein beeindru-







Reifen & Räder 3D-Achsvermessung Inspektion & Wartung Klimaservice Mietwerkstatt HU/AU

JETZT NEU! Abrechnung von Leasing- und Flottenverbänden

www.jp-reifen.de Auch für E-Autos 02224 - 1221994 Heideweg 36 53604 Bad Honnef

ckender Auftritt der Herren 55. Mit einem überzeugenden 6:0-Erfolg zeigten sie ihre Klasse und beeindruckende Teamharmonie. Jeder Spieler trug zum Sieg bei und demonstrierte ihr Können und ihren unerschütterlichen Siegeswillen.

Nun richtet sich der Fokus der Mannschaft auf das Saisonfinale im August und September. Mit weiteren drei Spielen gegen Troisdorf, Haus Rott und Lülsdorf-Ranzel haben die Herren 55 die Chance, sich den Gruppensieg zu sichern. Das Team ist hochmotiviert und will den Schwung aus dem bisherigen Saisonverlauf mitnehmen, um diese Ziele zu erreichen.

Darüber hinaus steht auch die Zwischenrunde um den TVM-Cup, für die man sich durch den Gewinn des Bezirkspokals qualifiziert hat, bevor, das am 6. September als Heimspiel auf der Anlage des TC Blau-Weiß Aegidienberg stattfindet. Die Herren 55 treten gegen eine Mannschaft aus dem Bezirk Aachen-Düren-Heinsberg an und kämpfen um den Einzug ins Finale, das am 17. September in Dormagen stattfinden wird. Das Team hofft auf zahlreiche Zuschauer, die sie in diesem wichtigen Spiel unterstützen und anfeuern.

Der Kapitän der Mannschaft, Martin Patterer, äußerte sich zuversichtlich: "Wir sind begeistert von unserem bisherigen Saisonverlauf und dem Gewinn des Bezirkspokals. Wir sind jedoch noch nicht am Ziel. Unsere Augen sind auf das Saisonfinale in der Liga und die weiteren Spiele um den TVM-Cup gerichtet. Mit der Unterstützung unserer Fans sind wir zuversichtlich, dass wir unsere Ziele erreichen werden."

Der Tennisclub Blau-Weiß Aegidienberg ruft alle Tennisbegeisterten und Unterstützer auf, das Team der Herren 55 am 6. September um 18:30 Uhr auf der eigenen Anlage anzufeuern. Gemeinsam können sie den Weg zum Finale im Bezirkspokal ebnen und die Herren 55 auf dem Weg zum Gruppensieg im Saisonfinale anfeuern. Es verspricht ein spannendes Tennisspektakel zu werden, das man nicht verpassen sollte.

Weitere Infos unter: www.tennisclub-aegidienberg.de





WIR BRAUCHEN DICH Trainer und Helfer Leichtathletik!!!

Du hast Interesse an Leichtathletik? Du würdest gern mit Kindern und Jugendlichen im Verein arbeiten? Worauf wartest DU???

In unseren Leichtathletikgruppen trainieren Kinder vom sechsten Lebensjahr bis zur Gruppe der Jugendlichen. Die Gruppeneinteilung erfolgt durch die Trainer nach Lebensalter und Leistungsstand.

Die Teilnehme am Training erfolgt zwecks Aufbau und Erhaltung der Fitness und ist dabei immer am Leistungsstand des Kindes oder Jugendlichen orientiert. Für interessierte Kinder oder Jugendliche besteht die Möglichkeit, an Leichtathletikwettkämpfen im gesamten Rhein-Sieg-Kreis teilzunehmen. Näheres regeln die Trainer.

Gruppe I (Alter 6 – ca. 9 Jahre):

Bewegen an der frischen Luft, spielerisches Erlernen der Grundelemente in der Leichtathletik und Training der Ausdauer

Gruppe II (Alter 9 – ca. 12 Jahre) bzw. Gruppe III (Alter ab ca. 13 Jahre):

Fortführung und Erweiterung des leichtathletischen Trainings unter Einbeziehung des Spiel-, Mannschafts- und Wettkampfgedanken

Disziplinen, die wir auf dem Platz trainieren:

Weitsprung, Hochsprung, Werfen, Stoßen, Sprint, Ausdauer-Lauf-Training

Disziplinen, die wir in der Halle trainieren:

Konditionstraining, Laufen, Geräte

Ziele: Verbesserung der körperlichen Beweglichkeit in Bezug auf die einzelnen Disziplinen sowie Basisschulung und spezielle Technikschulung sämtlicher LA-Disziplinen mit und ohne Gerät.

Du hast noch keinen "Trainerschein"? Den kannst Du über uns machen! Also – melde DICH!!!

Geschaeftsfuehrung.sfa@gmail.com



Herzlich Willkommen in unserem Country Hotel. Das Besondere erleben, direkt vor Ihrer Haustür!

Genießen Sie unser original englisches Frühstücksbuffet

oder unseren Afternoon Tea. Besuchen Sie unseren Biergarten und begegnen Sie Charly Chaplin, Mr. Bean und besteigen Sie unseren Doppeldeckerbus.

www.thelittlebritaininn.com

Unser Hotel bietet eine Vielzahl an Themenräumen, wie z.B. den "Harry Potter" oder "Sherlock Holmes" Room.





Hotel "The Little Britain Inn" Bahnhofstr. 12-14 · 53560 Vettelschoß

Badminton beim SV Windhagen,

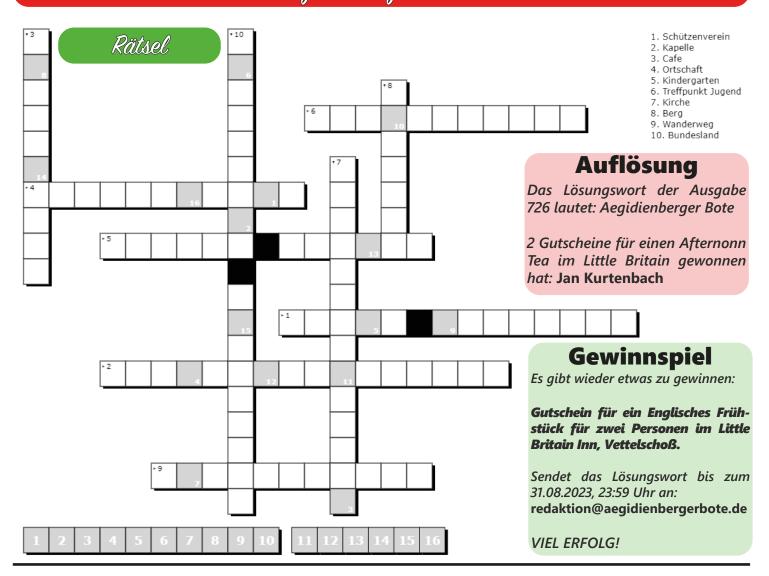
Ein Spiel für alle, die gerne gemeinsam Sport treiben und sich fit halten wollen, auch bis ins hohe Alter.

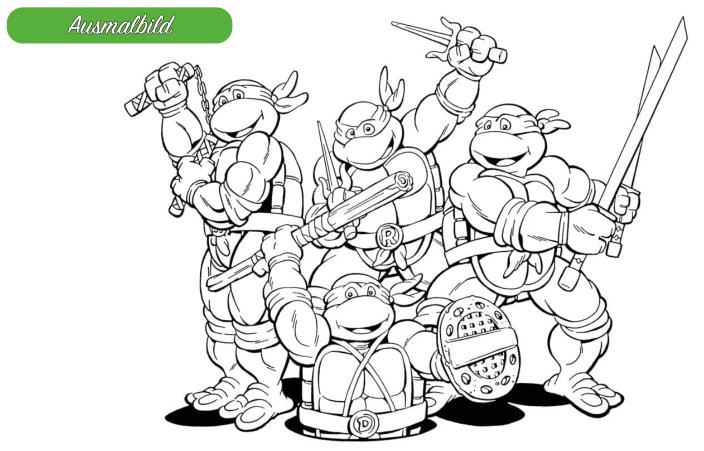
Wir sind eine kleine Badmintontruppe – zwischen 16 und 62 Jahren – und suchen weitere Mitspieler, Weiblein und Männlein, die Spaß an Bewegung, Spiel und gemütlichen Beisammensein nach dem Training haben. Meisterschaftsspiele sind ebenfalls möglich.

Wenn Du dieses mal ausprobieren möchtest, komm donnerstags um 19:00 Uhr in die große Sporthalle in Windhagen, Reinhard-Wirtgen-Str.10, direkt neben dem Sportplatz. Schläger und Bälle halten wir für Dich bereit. Wir freuen uns auf Dich! Ein Besuch auf unserer Homepage des SV Windhagen lohnt sich immer.



Spielerfoto Juni 2023





BBQ-Seite für Grillfreunde

In unserer BBQ-Rubrik erwarten euch spannende Beiträge, hervorragende Grilltipps, sowie einfache aber geniale Rezepte von absoluten Experten aus der BBQ-Branche



Rezept von Oliver Sievers

BBQ Grillweltmeister, Fleischsommelier und Präsident der German Barbecue Association



Zutaten:1 Schweinenacken, ca. 2 kg 8 EL BBQ Rub 300 ml BBQ Sauce (Reicht für 8 bis 10 Personen)

IN THE STATE OF TH



Eure starken Partner vor Ort:

Die Special Cuts bekommt ihr bei Werner's und den passenden Caterer für eure Feierlichkeit bei Partyservice Oliver Staffel

Zubereitung:

Den Schweinenacken längs in vier gleichgroße Stücke schneiden und rundherum mit dem BBQ Rub würzen. Für ca. eine Stunde im Kühlschrank marinieren. Den Grill auf hohe Hitze einregeln.

Die Stücke von allen Seiten über der direkten Hitze anrösten. Dabei immer wieder drehen und wenden, damit wir keine verbrannten Stellen bekommen.

Dann das Fleisch in den indirekten Bereich des Grills legen und die Temperatur im Grill auf ca. 150 Grad runterregeln.

Für ca. 45 Minuten so ziehen lassen, zwischendurch wenden, um eine gleichmäßige Garung zu erreichen. Dann das Fleisch von allen Seiten mit der Sauce bestreichen und für weitere 15 Minuten zu Ende garen.

Das Fleisch in dicke Scheiben schneiden und mit etwas erwärmter Sauce servieren.

Um das Fleisch warm zu halten, einfach den Grill auf kleinste Temperatur einregeln und das Fleisch im indirekten Bereich platzieren.





Aegidienberg stellt sich vor



MARKETING AUS DER REGION

- Webdesign
- Google Werbeanzeigen
- Grafikdesign



www.marketree.de Tel. 02224 82502 55 marketree • Aegidiusplatz 7 • 53604 Bad Honnef

Foto des Monats

Doppel-Regenbogen vom 07.08.2023, abends.

(Blick vom "Neubaugebiet" obere Aegidienberger Str. mit Blick ins Tal und auf die Rottbitze.)



Foto: Marlies Bechtold

DEIN FOTO DES MONATS

Wir suchen die schönsten Bilder aus Aegidienberg und dem Siebengebirge.

Alle veröffentlichten Fotos haben die Chance, Foto des Jahres zu werden und einen tollen Preis zu gewinnen!

Sende uns dein Foto an:

redaktion@aegidienbergerbote.de

Kleinanzeigen

Aegidienberg, 3 ZKDB, 60 m², 410 €, zuzügl. NK, Stellplatz u. Kaution. Tel. 0 22 24/82 46 33

Hochleistungsmixer, Nutrition Mixer, für extra vitaminreiche Smoothies aus Obst & Gemüse, Inklusive 3 Bechern, To-GO-Deckel. 30,-€. 0170/8080875

Schleich Bauernhof, große Auswahl an Pferden, sonstigen Tieren, Zubehör. Vorbei kommen und anschauen. 02224/1222098

Zur Miete in Wülscheid - Einliegerwohnung ca. 50qm - große Wohnküche, 1 Zimmer, Bad, Terasse. Ab Oktober - 400€ zzgl. NK. Tel. 0172-9909909 Haustiere sind willkommen!

Britisch-Kurzhaar-Mix Baby suchen ein neues Zuhause. Melden Sie sich gerne über WhatsApp unter: 0174 - 7467016







Schwarz GmbH

H. Jänsch - MEISTERBETRIEB - J. Bastian In den Kircherlen 25-27 53604 Bad Honnef Tel. 02224/8511 • Fax 89510

- Schallschutz
- Brandschutz
- Akustikbau
- Kompl. Dachausbau
- Deckenverkleidungen
- Trennwände aller Art

Wir suchen:

Für die Ambulante Pflege in und um Aegidienberg tolle neue Mitarbeiter (M/W/D)





- Erleben Sie wirklichen Teamgeist und ein Miteinander wie Sie es sich wünschen

Tel.: 02224 / 8257977

Mail: bewerbungen@3d-avita-cura.de



Gültig vom 23.09. bis 28.09. Teppichwäsche & Reparatur

ist günstiger als Neukauf.

Wir waschen Teppiche aller Art!

- Persische Handwäsche
- Rückfettung & **Imprägnierung**

Mottenentfernung Fransen- & Kantenerneuerung

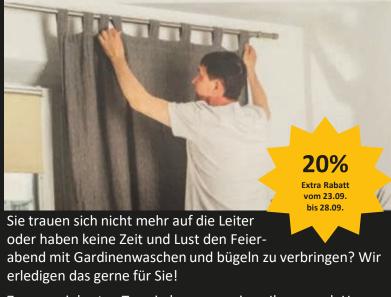
2 Teppiche waschen – nur 1 bezahlen!

ab 8,90

KOSTENLOSER ABHOL- & BRINGSERVICE!



Orient Teppiche Kaeschan Siegburger Straße 21a 53639 Königswinter Telefon 0163/5983814



Zum vereinbarten Termin kommen wir zu Ihnen nach Hause und nehmen die Gardinen ab. Alle waschbaren Textilien werden bei uns im Haus sorgfältig vorbehandelt, gewaschen und gebügelt und wieder bei Ihnen montiert. Für die Reinigung vertrauen wir Ihre Stoffe der Firma Trieb in Stuttgart an.

Sie dürfen uns natürlich auch gerne Ihre Stoffe nur zum Waschen und Bügeln vorbeibringen und das Ab- und Aufhängen selbst übernehmen.

Terminvereinbarung unter Telefon 0163/5983814

Termine, Termine, Termine

Auf dieser Seite findet ihr alle relevanten Termine für unser Dorf und die Umgebung.

01.09.23	Fr	18:00	Feierabend! Cocktails & Karaoke	Cafe Schlimbach
02.09.23	Sa	16:00	Rievkoochekirmes (bis 04.09.2023)	Aegidiusplatz
03.09.23	So	09:30	Patronatsfest	St. Aegidius
05.09.23	Di	15:00	Rievkoochekirmes	Franziskushaus
09.09.23	Sa	14:00	Tag der offenen Backstube	Konditorei Heimbach
23.09.23	Sa	19:00	Musik im Veedel (Autumn Nights)	Aegidiusplatz
24.09.23	So	10:30	Erntedank-Gottesdienst	Friedenskirche
30.09.23	Sa	19:00	Oktoberfest - Jillienberger Wiesn	Bürgerhaus
Oktober				
06.10.23	Fr	18:00	Feierabend! Cocktails & Karaoke	Cafe Schlimbach
28.10.23	Sa	15:00	Vernissage "Aegidienberg & das Siebengebirge"	Cafe Schlimbach
31.10.23	Di	19:00	Reformationstag mit anschl. Empfang	Friedenskirche
November				
01.11.23	Mi	09:30	Messe zu Allerheiligen	St. Aegidius
01.11.23	Mi		anschl. Gräbersegnung	3
03.11.23	Fr		Hubertustag	Kath.Pfarrgemeinde/Kirchenchor
03.11.23	Fr	18:00	Feierabend! Cocktails & Karaoke	Cafe Schlimbach

Den Aegidienberger Boten gibt es alle zwei Wochen mittwochs immer druckfrisch abzuholen an folgenden Orten:

- WELTERs / POST
- Volksbank KölnBonn
- Kreissparkasse Köln
- Aegidius Apotheke
- Brillenstube & Hörakustik
- Naturseifen Handgemacht
- Café Schlimbach
- Reisebüro Welter
- Bücherstube
- Tankstelle Kefferpütz
- BFT-Tankstelle
- ARAL-Tankstelle
- Bäckerei Oelpenich
- Metzgerei Witt
- Himberger Apotheke
- Sonnen-Apotheke

- EDEKA Klein
- Schlachthaus Siebengebirge

Jetzt NEU:

- Bürgerbüro Aegidienberg
- Getränke Schlösser
- VORTEIL Baucenter
- Sportplatz SFA
- Shell Rottbitze
- Mr. Yavuz
- Die Destille
- REWE Ittenbach
- ARAL Oberpleis

WEITERE ORTE FOLGEN

IMPRESSUM

Herausgeber

WELTERs Aegidienberg Mark-Hövel-Straße 3 53604 Bad Honnef Telefon: 02224 - 8837 info@aegidienbergerbote.de www.aegiedienbergerbote.de

Redaktion

v. i. S. d. P.: Roman Paul

PH Group, Patrick Hartkopf Layout: WELTERs Aegidienberg Druck: Sascha Rudnik Vertrieb:

Marketing: Chris Löcke (marketrix GmbH) Mitarbeit: Anna Paul

Kerstin Rudnik, Mo Hartkopf

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

30.08.2023

Erscheinungstermin nächste Ausgabe: 06.09.2023

Erscheinungsweise: 14-tägig, mittwochs

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos besteht keine Gewähr auf Veröffentlichung und auf Rücksendung an den Absender. Anregungen zu weiteren Verteilstellen an: info@aegidienbergerbote.de





Ihr möchtet auch im Aegidienberger Boten werben?

Meldet euch unter: info@aegidienbergerbote.de